

Aschenbrödel als absoluter Kracher

Bewohner und Mitarbeiter des Seniorenhauses Muhle begrüßen Frühling

SCHALKSMÜHLE • Der Frühling hat in Schalksmühle Einzug gehalten und wurde von allen Sonnenhungrigen fröhlich empfangen. Die Bewohner und Mitarbeiter im Seniorenhaus Muhle haben gleich die Gelegenheit genutzt und ein zünftiges Frühlingsfest gefeiert.

Nachdem sich zunächst alle mit frischen Waffeln, Kirschen und Eis gestärkt hatten, gab es ein kleines Programm. Prägend hierfür war die Verabschiedung einer langjährigen Mitarbeiterin: Schwester Christiane Borkmann war neun Jahre im Seniorenhaus Muhle tätig, zieht jetzt mit ihrem Ehemann nach Weimar. Bis zum 9. April bleibt sie der Einrichtung allerdings noch erhalten. So hatten sich aber alle Bewohner und Kollegen ins

Zeug gelegt und ein abwechslungsreiches Programm ausgearbeitet. Es wurden – passend zur Jahreszeit – Lieder wie „Es tönen die Lieder, das Frühjahr kommt wieder“ oder „Alle Vögel sind schon da“ gesungen. Außerdem wurden allerlei „olle Kamellen“ ausgepackt, die sich mit der engagierten Mitarbeiterin befassten.

Außerdem ließen ihre Kollegen einen „absoluten Kracher“ wiederaufleben, wie Leiter Hendrik Gräff erklärte: „Beim Herbstfest 2004 haben wir ein eigenes kleines Stück aufgeführt – Aschenbrödel.“ Damals noch selbst Schauspielerinnen, durfte Borkmann dieses Mal als Zuschauerin die „hässlichen Schwestern“ und den „Möchtegernschönen Prinzen“ genießen. • **isas**



Mit dem Sketch „Aschenbrödel“ hatten die Angestellten im Seniorenhaus Muhle die Lacher auf ihrer Seite.